



2011

# STATISTISCHE BERICHTE



Wachstumstand und Ernte  
von Feldfrüchten und Grünland  
im September 2011

## Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886), das durch Artikel 36 des Gesetzes vom 9. Dezember 2010 (BGBl. I S. 1934) geändert worden ist. Im Verlauf der Vegetationszeit umfasst die Ernteberichterstattung Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge sowie Angaben über wachstumsbeeinflussende Faktoren.

In der Berichterstattung über Feldfrüchte und Grünland sind in Rheinland-Pfalz insgesamt rund 400 ehrenamtliche Berichterstellerinnen und Berichtersteller tätig. Sie nehmen von April bis November in ihrem Berichtsbezirk die erforderlichen Ertragsschätzungen vor. Daneben beurteilen sie Auswinterungsschäden, den Witterungsverlauf und das Auftreten von Pflanzenkrankheiten und –schädlingen sowie die Vorräte.

Ergänzend zu den Berichterstatterschätzungen werden für Getreide und Kartoffeln im Rahmen der „Besonderen Erntermittlung“ auf 500 stichprobenartig ausgewählten Feldern bei Getreide und 80 bei Kartoffeln objektive Ertragsmessungen vorgenommen. Die so ermittelten Flächenleistungen werden zur Berichtigung der Schätzwerte aus der Ernteberichterstattung herangezogen, um eine zumeist gegebene Unterschätzung, in manchen Jahren auch mögliche Überschätzung, zu erfassen.

Der Berechnung der Erntemengen liegen neben den Hektarerträgen die jährlich im Rahmen der Bodennutzungshaupterhebung ermittelten Anbauflächen zugrunde.

### Zeichenerklärungen und Abkürzungen

D Durchschnitt

- nichts vorhanden

( ) Aussagewert eingeschränkt

**T1 Niederschläge**

Jahr	Getreide, Hülsen- und Ölfrüchte			Hackfrüchte, Futterpflanzen und Grünland		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu gering	ausreichend	zu hoch
	% der Berichte					
2011	1,1	47,8	51,1	2,2	92,2	5,6
2010	3,2	33,5	63,3	4,0	82,7	13,3

**T2 Vorläufige Ernteschätzung für Ackerbohnen, Süßlupinen, Körner Sonnenblumen, Mais und Kartoffeln**

Fruchtart	Anbaufläche		Hektarertrag			Erntemenge	
	2010	2011 vorläufig	endgültiges Ergebnis		Vorschätzung August	2010	2011 vorläufig
			D 2005/2010	2010	2011		
	1 000 ha		dt			1 000 t	
Ackerbohnen	0,3	0,4	30,3	29,4	27,6	0,8	1,2
Süßlupinen	0,1	0,1	.	16,5	21,4	0,1	0,2
Körner Sonnenblumen	0,5	0,3	30,8	30,2	31,0	1,6	0,8
Silomais/Grünmais	28,9	30,4	462,5	429,6	465,6	1241,6	1416,4
Kartoffeln	7,6	7,8	356,4	382,3	380,0	289,8	295,2

**T3 Endgültige Ernteschätzung für Getreide, Ölfrüchte und Erbsen**

Fruchtart	Anbaufläche		Hektarertrag			Erntemenge	
	2010	2011 vorläufig	endgültiges Ergebnis			2010	2011 vorläufig
			D 2005/2010	2010	2011		
	1 000 ha		dt			1 000 t	
Winterweizen einschl. Dinkel	115,6	113,0	69,6	69,8	57,6	807,3	650,6
Sommerweizen	1,4	1,4	54,0	52,3	35,2	7,1	4,9
Hartweizen (Durum)	3,0	2,2	59,2	63,9	42,6	19,0	9,5
Roggen und Wintermenggetreide	11,2	10,7	59,3	60,7	52,3	68,2	56,1
Triticale	17,1	16,4	59,4	59,4	50,9	101,6	83,4
Wintergerste	35,6	34,8	61,1	64,5	49,4	229,4	172,1
Sommergerste	41,1	44,5	49,4	53,8	40,6	220,9	180,6
Hafer	6,2	5,4	42,7	42,3	35,5	26,2	19,1
Sommernenggetreide	1,0	0,8	43,8	43,1	37,7	4,3	3,0
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	8,8	9,2	90,5	89,8	92,2	79,2	84,6
Winterraps	45,7	43,9	38,4	38,5	27,7	176,0	121,3
Sommerraps und Rüben	0,3	0,4	23,7	27,8	15,0	0,9	0,6
Erbsen (ohne Frischerbsen)	1,3	1,4	35,1	38,1	24,8	5,1	3,4

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.